

# Fragebogen für die Meldung zur Ersten theologischen Prüfung

von stud. theol. .... (bitte ausfüllen)

Die Richtlinien des Prüfungsamtes der Konföderation evangelischer Kirchen in Niedersachsen zur Ersten theologischen Prüfung in der Fassung vom 29. August 2003 verlangen, dass der Meldung zur Prüfung eine **Lebensbeschreibung mit Studienbericht** beizufügen ist.

Der Studienbericht dient vor allem der Erläuterung des Studienganges mit besonderer Herausstellung der individuellen Schwerpunktbildung; auch auf persönliches Engagement im universitären oder kirchlichen Bereich im Zusammenhang des Theologiestudiums soll ggf. hingewiesen werden. Ferner besteht die Möglichkeit, für die wissenschaftliche Hausarbeit das Prüfungsfach und für die mündliche Prüfung Prüfungsgebiete anzugeben.

Dieser Fragebogen soll dazu dienen, Angaben über die Prüfungsgegenstände, die der Prüfling wünscht (und die sich häufig aus dem Studienbericht ergeben) in übersichtlicher Form darzustellen. Es liegt im Interesse des Prüflings, den Fragebogen sorgfältig und vollständig auszufüllen. Werden Angaben zu bestimmten Bereichen unterlassen, kann sich die Prüfung dennoch auf diese Bereiche beziehen.

Folgendes ist zu beachten:

Der Themenbereich der wissenschaftlichen Hausarbeit darf sich in den Angaben für die mündliche Prüfung nicht wiederholen.

Für die mündliche Prüfung ist zunächst ein Spezialthema zu nennen, von dem aus dann Überblickskenntnisse geprüft werden. Die Überblickskenntnisse gehen im Allgemeinen aus einer gründlicheren Beschäftigung mit besonderen Problemen oder Gegenständen während des Studiums hervor, z. B. im Zusammenhang mit einem Seminar. Bei Spezialgebieten wird die Fähigkeit zur theologiegeschichtlichen Einordnung und zur Herstellung eines größeren Problemzusammenhangs vorausgesetzt.

Überschneidungen der Spezialgebiete verschiedener Fächer sind zu vermeiden.

Die Prüfung in systematischer Theologie erfolgt in den Unterabschnitten Dogmatik und Ethik. Die Verfasser theologischer Entwürfe in den Fächern Dogmatik und Ethik sollen nicht identisch sein.

Die Angaben zur Literatur im Fragebogen zu den Fächern der mündlichen Prüfung sollen besonders die grundlegenden Werke nennen, die im Studium und bei der Vorbereitung zum Thema wesentliche Bedeutung gehabt haben. Sie sollen keine umfassende Bibliographie zum Thema bieten.

Weitere Hinweise werden auf den Bögen zu den einzelnen Fächern gegeben.

## **A. Altes Testament:**

### 1. Überblickskenntnisse

Folgende Schriften des Alten Testaments habe ich exegetisch bearbeitet:

a) aus dem Pentateuch und den historischen Büchern:

b) von den Propheten:

c) aus dem Psalter (thematische oder formale Psalmengruppen) und den Weisheitsbüchern:

### 2. Spezialgebiet

a) Folgendes Thema bzw. folgende Schrift des Alten Testaments habe ich intensiver bearbeitet (auch mehrere Angaben möglich):

b) An Literatur zum Spezialgebiet (ggf. auch Quellen) habe ich herangezogen:



## **C. Systematik:**

### **C.1 Dogmatik:**

Es wird in der Prüfung vorausgesetzt, dass die Grundzüge der christlichen, insbesondere der reformatorischen Lehrbildung (einschließlich der Theologie der lutherischen Bekenntnisschriften) im Überblick bekannt sind. Auf diesem Hintergrund werden die Wahlthemen genannt. Dabei sind auch jeweils mehrere Angaben möglich.

a) Mit folgendem Lehrbuch der Dogmatik des 19. bzw. 20. Jahrhunderts habe ich mich vorzugsweise beschäftigt:

b) Folgendes dogmatisches Problem bzw. Lehrstück habe ich besonders bearbeitet:

c) An Literatur (auch Quellen) habe ich herangezogen:

## **C.2 Ethik**

Es wird in der Prüfung vorausgesetzt, dass der Prüfling methodisch begründete Urteile zu ethischen Problemen zu bilden vermag. Bei den Wahlthemen sind jeweils mehrere Angaben möglich:

a) Mit folgender theologisch-ethischer bzw. philosophisch-ethischer Konzeption habe ich mich besonders beschäftigt:

b) Folgendes ethisches Problem habe ich besonders bearbeitet:

c) An Literatur (auch Quellen) habe ich herangezogen:

**D.Kirchengeschichte** (einschließlich Theologiegeschichte):

a. Überblickskenntnisse

Entweder: Folgendes Thema der Kirchen bzw. Theologiegeschichte habe ich im Längsschnitt erarbeitet

oder: über folgenden kirchengeschichtlichen Zeitraum (z. B. Geschichte der Alten Kirche bis Konstantin, Reformationszeit bis 1555, Kirchengeschichte des 19. Jahrhunderts) habe ich weitergehende Überblickskenntnisse erworben:

b. Spezialgebiet, (das nicht aus der unter Überblickskenntnisse angegebenen Epoche entnommen ist)

a) In folgende kirchen- bzw. theologiegeschichtliche Fragestellung habe ich mich besonders eingearbeitet (auch mehrere Angaben möglich):

b) An Literatur habe ich herangezogen:

*Quellen:*

*Sekundärliteratur:*

## **E. Praktische Theologie:**

- a) Mit folgender Einzeldisziplin der Praktischen Theologie habe ich mich im Überblick beschäftigt:

Homiletik, Religionspädagogik – Katechetik, Seelsorge, Liturgik, Gemeindeleitung  
einschl. Kirchenrecht (Zutreffendes unterstreichen, ggf. eine andere Einzeldisziplin angeben)

- b) Außerdem habe ich besonders folgendes Thema bearbeitet, (das nicht der unter a) von mir angegebenen Einzeldisziplin entnommen ist):

- c) An Literatur (auch Quellen) habe ich herangezogen:

*zu a:*

*zu b:*

Die **schriftliche Hausarbeit** möchte ich in folgender Disziplin schreiben:

Altes Testament

Neues Testament

Dogmatik

Kirchengeschichte

Praktische Theologie in Verbindung mit AT, NT, KG oder Syst.Theol.

(Zutreffendes unterstreichen)

Mit der Anwesenheit von Zuhörern in der mündlichen Prüfung bin ich einverstanden:

**ja**       **nein**

(Zutreffendes bitte ankreuzen)

Dies ist meine erste Meldung zur Ersten theologischen Prüfung

Ich habe mich bereits zu einem früheren Termin zum Examen gemeldet;  
Ergebnis:

(Zutreffendes bitte ankreuzen)

---

Diesem Fragebogen habe ich nachstehende Unterlagen beigelegt:

1. Eine Lebensbeschreibung mit Studienbericht
2. Geburtsurkunde
3. Taufurkunde und Konfirmationsschein
4. Polizeiliches Führungszeugnis
5. pfarramtliches Zeugnis oder Bescheinigung über Zugehörigkeit zu einer Kirchengemeinde
6. Reifezeugnis
7. Bescheinigung über Sprachprüfung Latein, Griechisch, Hebräisch
8. Bescheinigung über das Biblicum
9. Bescheinigung über die Zwischenprüfung
10. Nachweis über erfolgreich abgelegte Prüfungen in Philosophie und Religions- oder Missionswissenschaften
11. Studienbuch sowie eine vollständige Kopie von diesem Exmatrikel- oder Immatrikulationsbescheinigung
12. Nachweise über die belegten Seminare und Vorlesungen durch Scheine und im Überblick in tabellarischer Form semesterweise
13. Nachweis über die Anfertigung der entsprechenden Pro- und Hauptseminararbeiten nach § 7 (3, a+b+c)
14. Nachweis über ein absolviertes Praktikum für Theologiestudierende

*Datum:*

*Unterschrift:*



**Anschrift während der Prüfungsvorbereitung:**

*Straße:*

*Ort:*

*E-Mail:*

*Telefon:*